

# Hermine Granger = Rose Malfoy

ich bin wieda daaaaaaaaaaaaaa^^ naja fast leida braucht  
animexx noch ein bissl länger ^^ sry

Von abgemeldet

## Kapitel 12: Vorbereitungen für den Ball

Vorbereitungen für den Ball:

Der Tag des Balles brach an, und Rose war mit ihrer Laune am Null-Punkt angekommen, die Verehrer wurden immer aufdringlicher und Crabbe und Goyle mussten sie jetzt überall hin begleiten, da sie sonst keine ruhige Minute mehr hatte, ihr Bruder wollte immer noch wissen wer ihre Begleitung war, da sie ihm das immer noch nicht gesagt hatte, dazu kam noch das der Tag sehr lange hinzog, und sie nach der 7.Stunde beinahe ausgezuckt wäre, hätte Harry sie nicht beruhigt.

Als sie dann endlich im Kerker war, seufzte sie erleichtert, und legte sich einmal für 1½ Stunden schlafen, der Tag hatte wirklich der an ihren Nerven gezehrt.

3 Stunden vor Ball-Beginn fing die Prozedur an, sie duschte erstmals ausgiebig, und wusch sich die Haare.

Dann legte sie eine Maske auf, die ihre Haut reinigte, sie wollte keinen Zauber verwenden, weil da sehr viel schief gehen konnte und außerdem schädlich für ihre empfindliche Haut war.

Danach sprach sie einen Zauber der ihre Haare trocknete, und außerdem einen der ihre Hände manikürte.

Das zog sich etwas hin und in der Zwischenzeit legte sie sich ihre Sachen schon zurecht.

Sie entfernte die Maske mit lauwarmen Wasser und,...(wer ein bissl fad wenn ich jetzt alles aufliste, die meisten kennen das sicha oda???^ \_\_ ^)

10 Minuten vor 20:00 machte sie sich auf den Weg in den Gemeinschaftsraum, es war auf einmal totenstill.

Gemeinschaftsraum der Slytherins:

Draco unterhielt sich gerade mit Blaise, als dieser verstummte und im die Kinnlade herunter viel.

Fragend drehte er sich um und erblickte einen Engel, seine Schwester sah einfach nur bezaubernd aus.

Sie trug ein hellblaues Seidenkleid, das die Wirbel in ihren Sturmgrauen Augen noch mehr hervorhob.

Eben diese waren mit einem dünnen Kajalstrich umrandet und verliehen ihr einen leicht verführerischen Ton, ihre Wangen waren leicht gerötet, durch die Wärme im Gemeinschaftsraum oder durch die vielen Blicke konnte man aber nicht herausfinden. Ihre Lippen waren mit einem zartem Rosé geschminkt, das im Kerzenschein glitzerte. In ihren Ohrläppchen waren hellblaue Kreolen, passend zu dem Kleid, diese ließen sie erwachsener wirken.

Um ihren Hals trug Rose ein goldenes Collier mit hellblauen Saphiren.

Die Farben der Edelsteine harmonierten perfekt mit der restlichen Garderobe.

Ihre Haare trug sie hochgesteckt, und wie schon auf der Party schmückte eine Rose den Knoten, sie war blassblau mit einem Stich ins Graue.

Aus dem lockeren Knoten waren zwei Strähnen heraus gezogen und eingedreht worden.

Das Kleid hatte einen tiefen V-Ausschnitt und der obere Teil war einer Korsage ähnlich, die Ärmel wurden, je näher sie der Hand kamen, immer weiter.

Am Ende hatten sie goldene Rosen eingestickt.

Dieselbe Verzierung, nur etwas breiter lag um ihre Hüfte, und betonte dadurch ihre schlanke Taille und ihre langen Beine.

Ab der Hüfte ging das Kleid fließend hinunter, und hatte ebenfalls am Ende eine dünne goldene Rosenstickerei.

Ihre Füße steckten in hellblauen Sandalen, die sich bis zu der Wade hinauf schlängelten und mit einem Zauber festgehalten wurden.

An ihrem Handgelenk war eine kleine Tasche, passend zu dem Kleid, in dem sich ihr Zauberstab befand.

Der Anblick wurde durch den hellblauen Festumhang abgerundet.

Als Rose ihren Bruder sah musste sie auch zweimal schauen, er trug ein schwarzes Seidenhemd das seine blasser Haut und die blonden Haare hervorhob, dazu die stechend blaugrauen Augen, die gelassen durch die Gegend schauten und dann sie fixierten.

Sie konnte verstehen warum ihm so viele Frauen zu Füßen lagen, und dazu kam auch noch der Malfoy-Charme.

Rose fuhr weiter fort ihren Bruder zu mustern, er trug eine schwarze Samthose die seine langen schlanken Beine noch mehr hervorhob, und darüber einen schwarzen Umhang.

Wirklich ein gelungenes Bild, wie würde ihr Vater sagen ‚Malfoy-würdig‘, bei dem Gedanken kicherte sie.

Draco zog elegant eine Augenbraue hoch und fragte "Was ist den so lustig Rose?"

"Nichts ich hab nur gerade an Vater gedacht und was er sagen würde wenn er uns jetzt sehen könnte!", jetzt grinste auch Draco, er verstellte leicht seine Stimme und sagte

"Gut so, genauso habt ihr aus zu sehen, ‚Malfoy-würdig‘" das letzte Wort sprachen sie gleichzeitig aus und lächelten sich an.

Dann bot Draco Rose seinen Arm an, und sie gingen, gefolgt von den restlichen Slytherins, in Richtung große Halle.

Gemeinschaftsraum der Gryffindors:

Ein nervöse Ginny ging auf und ab, heute würde sie ihrem Bruder sagen das sie mit Draco Malfoy zusammen war, sie rechnete fest damit das er in die Luft gehen würde.

Sie atmete ein paar Mal durch und warf noch einen letzten Blick in den Spiegel.  
Sie war eigentlich ganz zu frieden.

Ihre langen roten Haare waren in eine Hochsteck-Frisur gefasst, eine Strähne fiel ihr ins Gesicht und ließ sie älter wirken.

Ihre Augen waren mit Kajal umrandet und das dunkle Blau, strahlte nur so.

Ihre roten Lippen waren nur mit einem durchsichtigen Lipgloss bedeckt und ihre Wangen waren vor Aufregung gerötet.

Um ihren Hals trug sie ein goldenes Collier mit Smaragden in Slytheringrün, Draco hatte es ihr 2 Wochen vor dem Ball geschenkt.

Auch ihr Kleid hatte dieselbe Farbe.

Der tiefe U-Ausschnitt ging bis zum Brustansatz, der obere Teil des Kleides, war Korsage-artig und ging dann ab der Hüfte fließend hinunter bis kurz über ihre Sandalen, ebenfalls grüne mit zierlichen goldenen Schnallen.

Am ihrem Handgelenk befand sich eine grüne Tasche für ihren Zauberstab.

Sie befestigte den neuen grünen Festumhang und ergriff die Türklinke des Mädchenschlafsals.

Sie atmete tief ein und aus und ging dann in den Gemeinschaftsraum, sie hatte sich mit Ron und Harry dort schon eine Stunde vor dem Ball verabredet, weil sie es Ron sagen musste, und Harry als seelische Unterstützung brauchte.

Ron und Harry schauten zu dem Mädchenschlafsaal, als sie ein Geräusch hörten und ihnen stockte der Atem.

Ginny hatte sich in all den Jahren wirklich verändert, von der scheuen Erstklässlerin, bis zu der selbstbewussten Frau die jetzt die Stiegen hinunter stieg.

Merlin steh mir bei, flehte Ginny innerlich als sie ihren Bruder sah.

Harry nickte ermutigend und so nahm sie all ihren Mut zusammen und erzählte Ron von ihrem Freund.

Zuerst sah es so aus als würde Ron einen Tobsuchtsanfall bekommen, dann beruhigte er sich aber wieder und sagte schwach "Malfoy also, und wie ich dich kenne wirst du dich davon nicht abbringen lassen oder??" "ja Ron wir lieben uns und ich werde ihn sicher nicht verlassen!" "Ich kann sowieso nichts machen! Obwohl ich es überhaupt nicht richtig finde das ein Frettchen mit meiner Schwester ausgeht!!!" sagte er resigniert, bei dem Wort ‚Frettchen‘, schaute Ginny ihren Bruder verärgert an.

"Aber sollte er dir wehtun dann ist er fällig!!!" sagte er dann wieder in seinem aufbrausendem Tonfall, Ginny lachte und sagte "Ja das darfst du, aber erst wenn ich mit ihm fertig bin! Und ich bezweifle das dann noch etwas von ihm übrig ist!" kicherte sie vor sich hin.

Ron hatte es besser aufgenommen als erwartet, wahrscheinlich weil er jetzt erwachsen wurde, und mehr nach dachte bevor er mit dem Kopf durch die Wand wollte.

Inzwischen musterte Ginny ihren Bruder und Harry.

Ron hatte ein dunkelblaues Hemd an und eine schwarze Hose, sie musste zu geben diese Sachen standen ihm gut, weil sie seine breite Schultern hervorhoben, außerdem trug er einen ebenso blauen Umhang, und wie immer stachen die roten Weasleyhaare der Familie hervor.

Harry hatte ein dunkelgrünes Seidenhemd und eine ebenfalls schwarze Hose an, das Hemd hatte dieselbe Farbe wie seine Augen und harmonierte perfekt mit seiner hellen Haut.

Seine Haare waren wie immer durcheinander, und hinter seiner Brille glitzerten ihr Smaragde entgegen.

Ginny konnte seine Muskeln erahnen, er hatte wirklich einen ordentlichen Schub gemacht und an Muskelmasse zugelegt, nicht zu viel, aber genug um zu erkennen das er kein ‚Milchbubi‘ war. (\*fettgrins\* ^^)

Jetzt musste die Weasley grinsen, Harry hatte sich von dem schwächtigen Jungen mit den wilden Haaren und der Brille in einen wirklichen Mädchenschwarm verwandelt.

Der eben genannte grinste zurück und fragte "Und was haltest du von uns???"

Ginny tat als würde sie ernsthaft nachdenken "Hhm, ich muss zugeben, dass euch das wirklich gut steht!!! Ich hätte nie Gedacht, das ihr so anziehend wirken könnt!" dabei grinste sie noch mehr.

Ron wollte darauf etwas antworten wurde aber von einer sich räuspernden Luna unterbrochen.

Die drei schauten die Treppen hoch und Ron stockte wieder einmal der Atem.

Harry und Ginny warfen sich ein Blick zu, und gingen grinsend aus dem Gemeinschaftsraum, es war 15 Minuten vor Ball-Beginn.

Luna trug ein dunkelblaues Abendkleid mit Spagetti-trägern, es war dasselbe blau wie Rons Hemd und Umhang.

Um ihren Hals lag eine silberne kette mit einem blauen Herzsaphir als Anhänger.

Ihre hellblauen Augen waren mit einem schwarzen Kajal umrandet und verliehen ihr

mehr schärfe, ihre Lippen waren mit einem durchsichtigen Gloss geschminkt.  
Luna's Haare hatte sie ähnlich wie Ginny hochgesteckt, außerdem fiel ihr ebenfalls eine Strähne ins Gesicht, die sie eingedreht hatte.  
Um ihre Schultern lag ein blauer Seidenschal mit einer Stickerei am ende.  
Sie trug blaue Sandalen mit winzigen schwarzen Schnallen.  
Ebenfalls baumelte eine schmale Tasche an ihrem Handgelenk.

Sie ging leicht unsicher auf Ron zu, der leicht rot anlief und ihr seinen Arm anbot.  
Lächelnd hakte sie sich unter und ging mit ihm aus dem Gemeinschaftsraum in Richtung große Halle.

tataaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa

ICH BIN WIEDA DAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAA!!!

habt ihr wirklich geglaubt ihr währet mich los

nix da !!!

weita gehts mit meinen hirnverbrannten story^^

hoffe ihr sei nicht sauer auf mich